

DER VERFAHRENSMECHANIKER SOLLTE

- sehr sorgfältig
- zuverlässig
- ausdauernd sein
- technisches Verständnis und
- handwerkliches Geschick haben

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Grundsätzlich ist keine bestimmte Vorbildung für den Ausbildungsbeginn vorgeschrieben. Die meisten Betriebe erwarten aber mindestens den Hauptschulabschluss, manche auch einen Mittleren Bildungsabschluss (Realschulabschluss, Fachschulreife).

BEWERBUNGEN

Bewerbungen sind in schriftlicher Form einzureichen. Folgende Bewerbungsunterlagen sind beizufügen:

- ausgefüllter Aufnahmeantrag
- Ausbildungsplatzzusage

Heinrich-Wieland-Schule
Graf-Leutrum-Straße 3
75175 Pforzheim

Telefon 07 23 1 – 39 23 52
Telefax 07 23 1 – 39 20 42
E-Mail hws@stadt-pforzheim.de
Internet www.hw-schule.de

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr.: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo., Di., Do.: 14.00 bis 16.00 Uhr

Busverbindungen
Schulbus: Hauptbahnhof – hw.schule
Linie 62: Leopoldplatz – Danziger Straße oder
Hauptbahnhof – Danziger Straße

Verfahrensmechaniker/-in



Verfahrensmechaniker/-in

TYPISCHER EINSATZ

Rüsten, steuern und regeln und überwachen von:

- Warm- und Kaltwalzwerken
- Strangpressanlagen
- Ziehereien
- Schmiede- und Presswerken
- Schmelzereien

VERFAHRENSMECHANIKER ARBEITEN FÜR ...

- Schmuckindustrie
- Dentalindustrie
- Galvanische Industrie
- Zulieferfirmen für die Elektro- und Automobilindustrie



UNTERRICHT

Fach	Wochenstunden	
Allgemeiner Bereich	1. Jahr	2.–4. Jahr
Religionslehre	1	1
Deutsch	1	1
Englisch	1	1
Gemeinschaftskunde	1	1
Wirtschaftskunde	1	1
Berufsbezogener Bereich	1. Jahr	2.–4. Jahr
Technologie und Labor	3	
Arbeitsplanung	2	
Technische Mathematik	1	
Technologiepraktikum	2	2
Produktionstechnik		2
Technische Kommunikation		1
Instandhaltung und Qualitätstechnik mit Labor		2
Wahlpflichtbereich		1
Summe der Wochenstunden	13	13

Die Ausbildung dauert dreieinhalb Schuljahre im Dualen Berufsausbildungssystem und endet mit der Abschlussprüfung der Berufsschule. Diese wird als schriftlicher Teil der Facharbeiterprüfung im Beruf Verfahrensmechaniker/in anerkannt. Mit dem Abschluss ist die Berufsschulpflicht erfüllt.

PERSPEKTIVEN

- Vorarbeiter
- Gruppenleiter
- Ausbilder

Unter bestimmten Voraussetzungen, z. B. mehrjähriger Berufserfahrung, sind verschiedene Fort- und Weiterbildungen möglich, u. a.:

- Techniker/-in der Fachrichtung Maschinentechnik oder Galvanotechnik
- Meister/-in im Feinwerkmechanikerhandwerk
- Industriemeister/-in der Fachrichtung Metall

Nach dem Besuch einer Fachoberschule oder der Technikerschule ist das Studium an einer Fachhochschule (FH) möglich.

